

7.
In der gegenheit bey der star Lügspütz gestlagen hett
Jugen ym zü Die frenckischen vnd bayrischen heer vn
mit grossen zaysigem zeug kam zü ym herzog ainzar
Also dz sy sein zü künfft sachen küben sich des kaysers
zittershaft auff vnd begeren dz der freyt den sy vor ym
hatten mit den vngerer nit bezogen würd wan der self
herzog was vñ natür ames hecken gemüth vnd dz doch
den hecken setten ist gütter zätt vnd er sprit zü sich oder
zü zoff was er aweg am vnritliche' fraysame' freyter
zü hoff vnd auch zü veld seinen mitgenossen fast lieb
was vnd als nun beyde heer verpünden mit weyt von
ein ander sein gebot der kaysers in seinem hartz zefassen
vnd sich auff den morgen tag zü dem freyt bezuyten
am morgen frü als der tag herbrach empfiengen sy
den segen des fides vnd gelobt ynen züm ersten der herzog
og mit ayd schwörung darnach iz verliche yme hindwi
derumb mit auf gerechten baneren da zochten auß den
gezelten acht legion vnd würdē gefürt durch auch vn
vnbwegsam peer dz sy die feind mit izen gestossen mit
belay digten vor den heggun die sy bestizmeten die
ersten drey legion fürten die bayr der füere waren die
hauptkaur herzog hamrich wan er mit in dem heer was